

## Herren Kreisliga A Nord

TSV Grafenau : Spvgg Weil der Stadt IV  
Samstag, 26.11.2022, 18:00 Uhr

### Spvgg Weil der Stadt IV spielt unentschieden beim TSV Grafenau in einer packenden Partie

Was war das für ein Krimi: Mit 8:8 in den Spielen und mit 35:33 Sätzen trennten sich die Spieler Spvgg Weil der Stadt IV beim Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga A Nord am Samstagabend vom TSV Grafenau. Rund 210 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Widmaier / Kornberger das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Die Heimmannschaft profitierte im 8. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 6 Ersatzspielern antraten. Eine starke Leistung zeigte Lukas Kaschuba, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Betrüb über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Dieners / Nüsse waren Widmaier / Kornberger, obwohl sie alles gegeben hatten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Yurdakul / Bulut gegen Jocher / Reim hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. In toller Verfassung präsentierten sich Dirr / Gökpınar im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Zwiener / Kaschuba. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte danach Michael Widmaier gegen Arnd Jocher zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Unglücklich war Ekrem Yurdakul daraufhin in der Begegnung gegen Benny Dieners, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Passende spielerische Mittel hatte Thomas Kornberger indessen letztlich an der Hand, um Daniel Zwiener zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim 6:11, 12:10, 11:8, 12:10-Erfolg gegen Michael Reim kam Wolfgang Dirr nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Ein hartes Stück Arbeit hatte dann Sami Gökpınar gegen Hans- Peter Nüsse zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Fikret Bulut in seinem Einzel gegen Lukas Kaschuba etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Grafenau und Spvgg Weil der Stadt IV. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Michael Widmaier beim 11:6, 11:6, 11:4 mit Benny Dieners. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Ekrem Yurdakul und Arnd Jocher den letzten Ballwechsel spielten. Lange umkämpft war derweil das Match zwischen Thomas Kornberger und Michael Reim, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Reim seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Mittlerweile stand es damit 6:6. Wolfgang Dirr verpasste es dann mit einem 6:11, 2:11, 11:9, 3:11 gegen Daniel Zwiener, einen Punkt für sein Team zu erringen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sami Gökpınar, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Lukas Kaschuba verlor. Mit 3:1 hatte Fikret Bulut im Doppel gegen Hans- Peter Nüsse hingegen die Nase vorn. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Widmaier / Kornberger hatten im Doppel gegen Jocher / Reim am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Grafenau in der Saison nun 0 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 03.12.2022 gegen den SV Gebersheim II an. Für Spvgg Weil der Stadt IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Magstadt am 03.12.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 3:11 ins Rennen gegangen wird.

**Statistik:**

**TSV Grafenau**

Doppel: Widmaier / Kornberger 1:1, Yurdakul / Bulut 0:1, Dirr / Gökpınar 0:1

Einzel: M. Widmaier 2:0, E. Yurdakul 1:1, T. Kornberger 1:1, W. Dirr 1:1, S. Gökpınar 1:1, F. Bulut 1:1

**Spvgg Weil der Stadt IV**

Doppel: Jocher / Reim 1:1, Dieners / Nüssle 1:0, Zwiener / Kaschuba 1:0

Einzel: B. Dieners 1:1, A. Jocher 0:2, M. Reim 1:1, D. Zwiener 1:1, L. Kaschuba 2:0, H. Nüssle 0:2